



Bürgerinformation Stadtbezirk Nord

Bauarbeiten im Jahr 2013

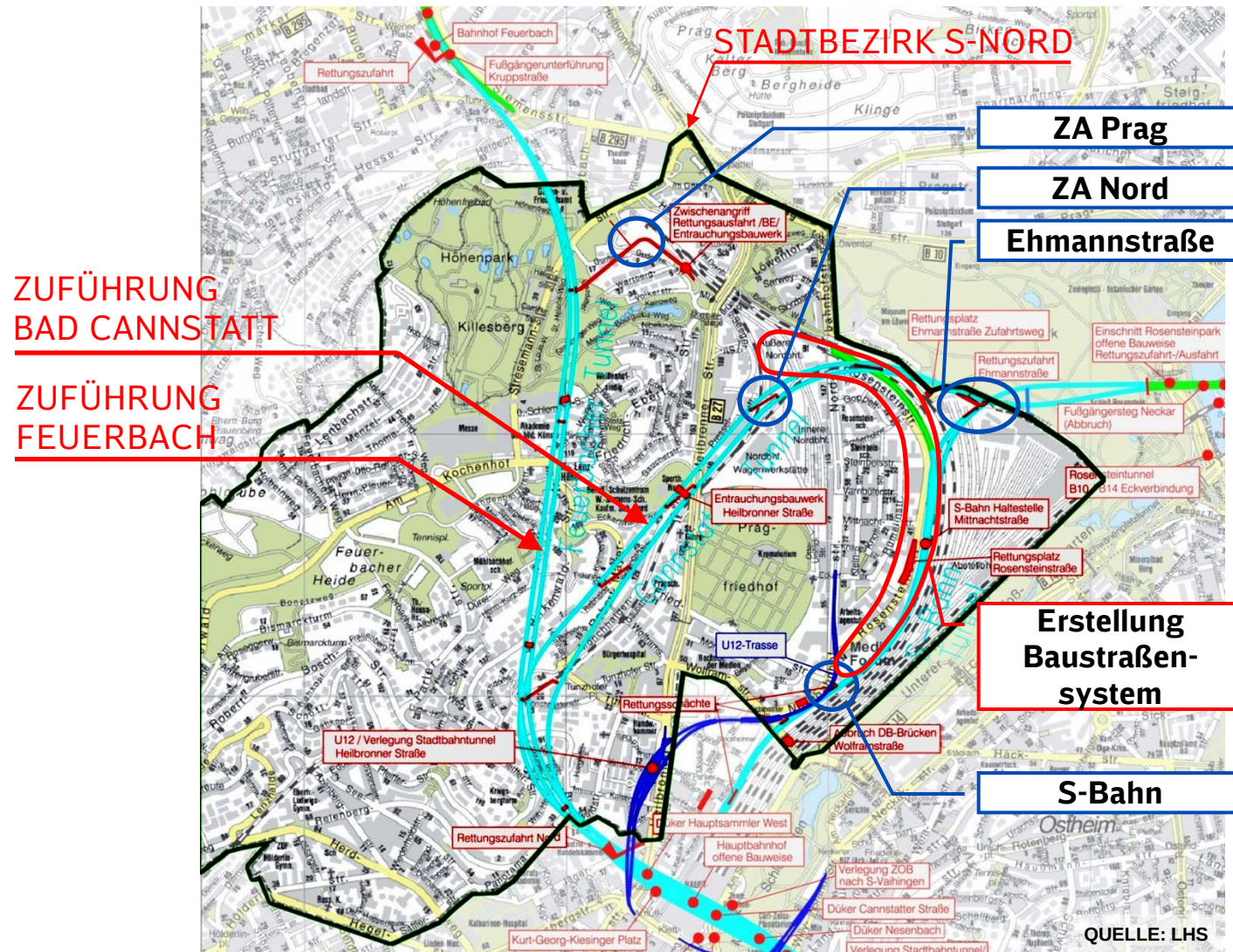
DB ProjektBau

Großprojekt Stuttgart - Ulm

Stuttgart, 18.04.2013

1. Übersicht
2. Zwischenangriff Prag (Tunnel Feuerbach)
3. Zwischenangriff Nord (Tunnel Bad Cannstatt)
4. Baugrube Ehmannastraße (Tunnel Bad Cannstatt)
5. S-Bahn
6. Baustraßensystem
7. Immissionsschutz
8. Bürgerinformation

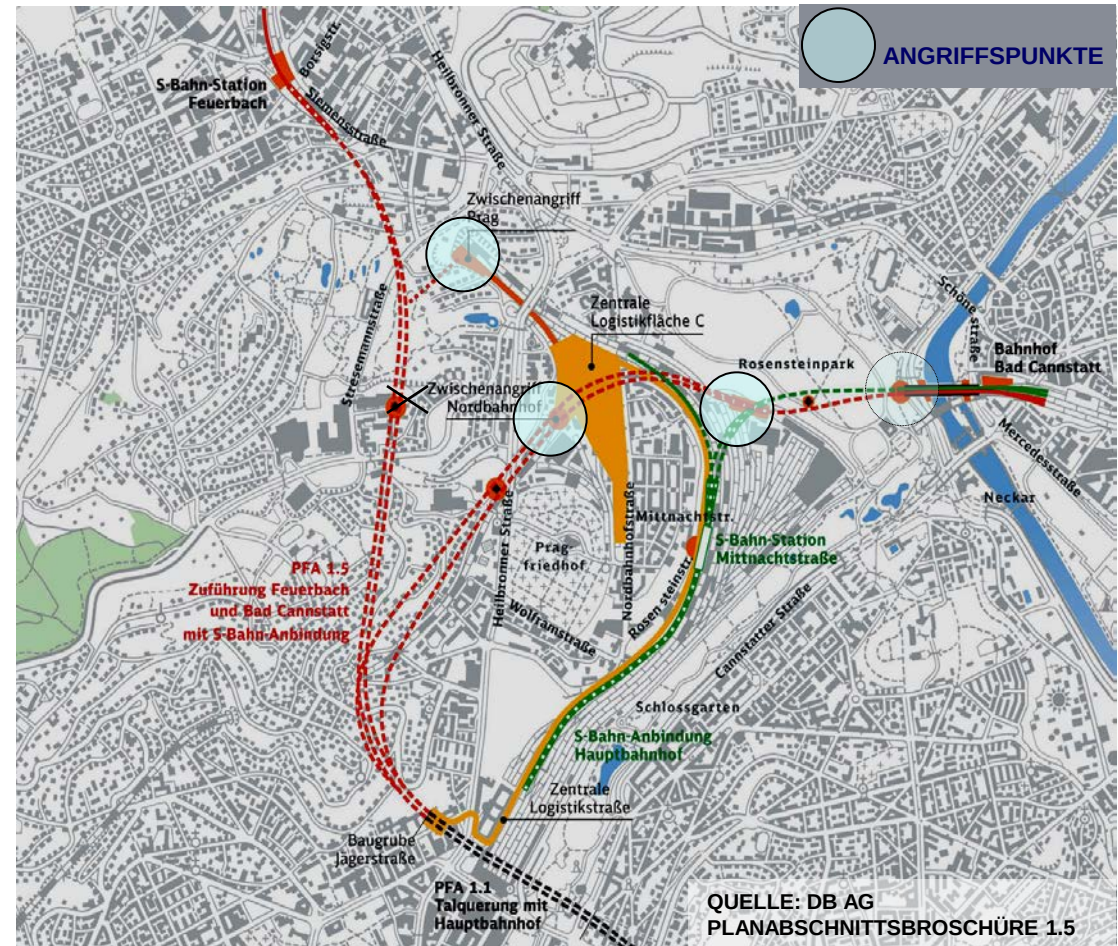
1. Übersicht
2. Zwischenangriff Prag (Tunnel Feuerbach)
3. Zwischenangriff Nord (Tunnel Bad Cannstatt)
4. Baugrube Ehmannastraße (Tunnel Bad Cannstatt)
5. S-Bahn
6. Baustraßensystem
7. Immissionsschutz
8. Bürgerinformation



BAU LOGISTIKFLÄCHEN PFA 1.1 + PFA 1.5

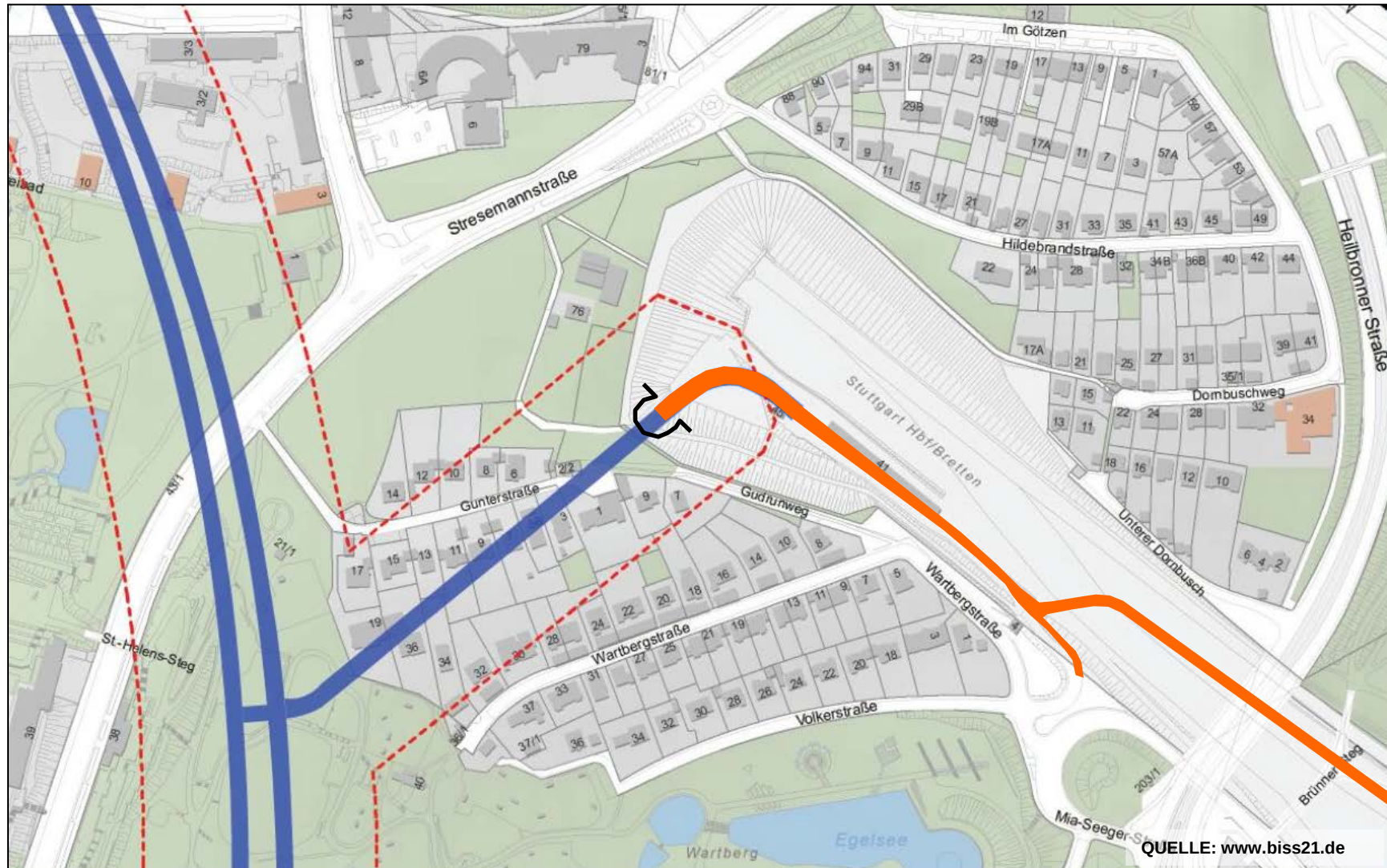
Bahnhof Feuerbach
Zwischenangriff Prag
C2-Fläche
Ehmannstraße / Abstellbahnhof
S-Bahn
Portal Rosenstein
Bad Cannstatt

Abtransport Erdmassen
überwiegend per Schiene über
Logistikfläche C2

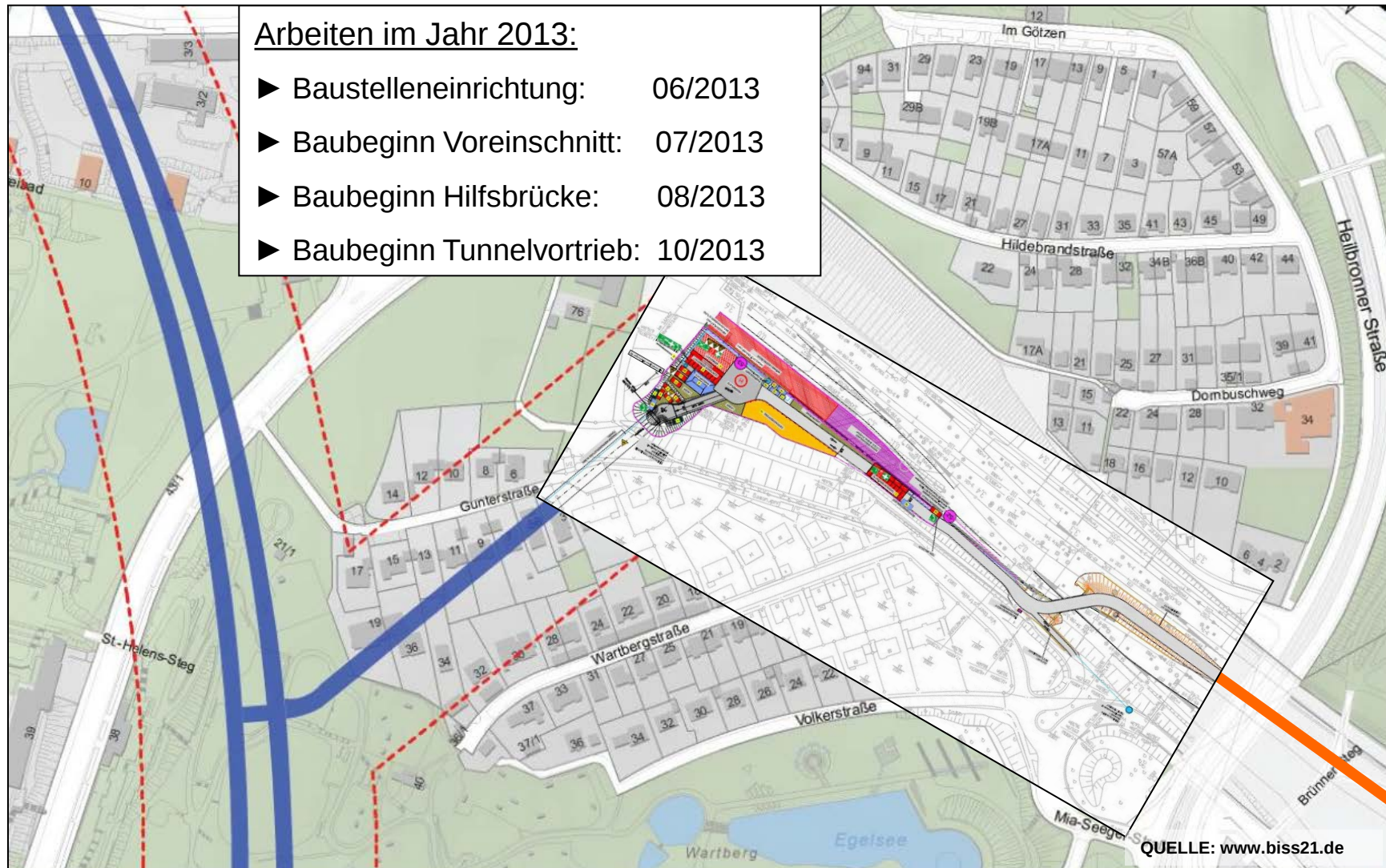


1. Übersicht
2. Zwischenangriff Prag (Tunnel Feuerbach)
3. Zwischenangriff Nord (Tunnel Bad Cannstatt)
4. Baugrube Ehmannastraße (Tunnel Bad Cannstatt)
5. S-Bahn
6. Baustraßensystem
7. Immissionsschutz
8. Bürgerinformation

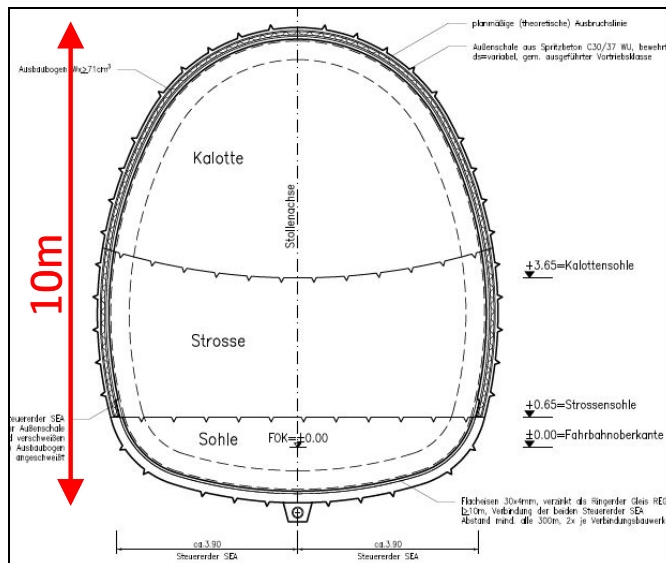
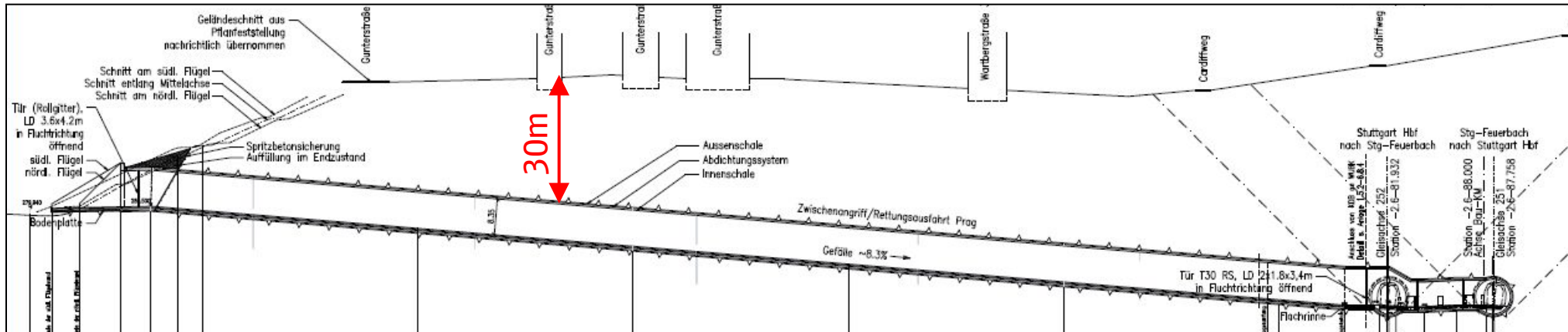
Zwischenangriff Prag Tunnel Feuerbach



Zwischenangriff Prag Tunnel Feuerbach



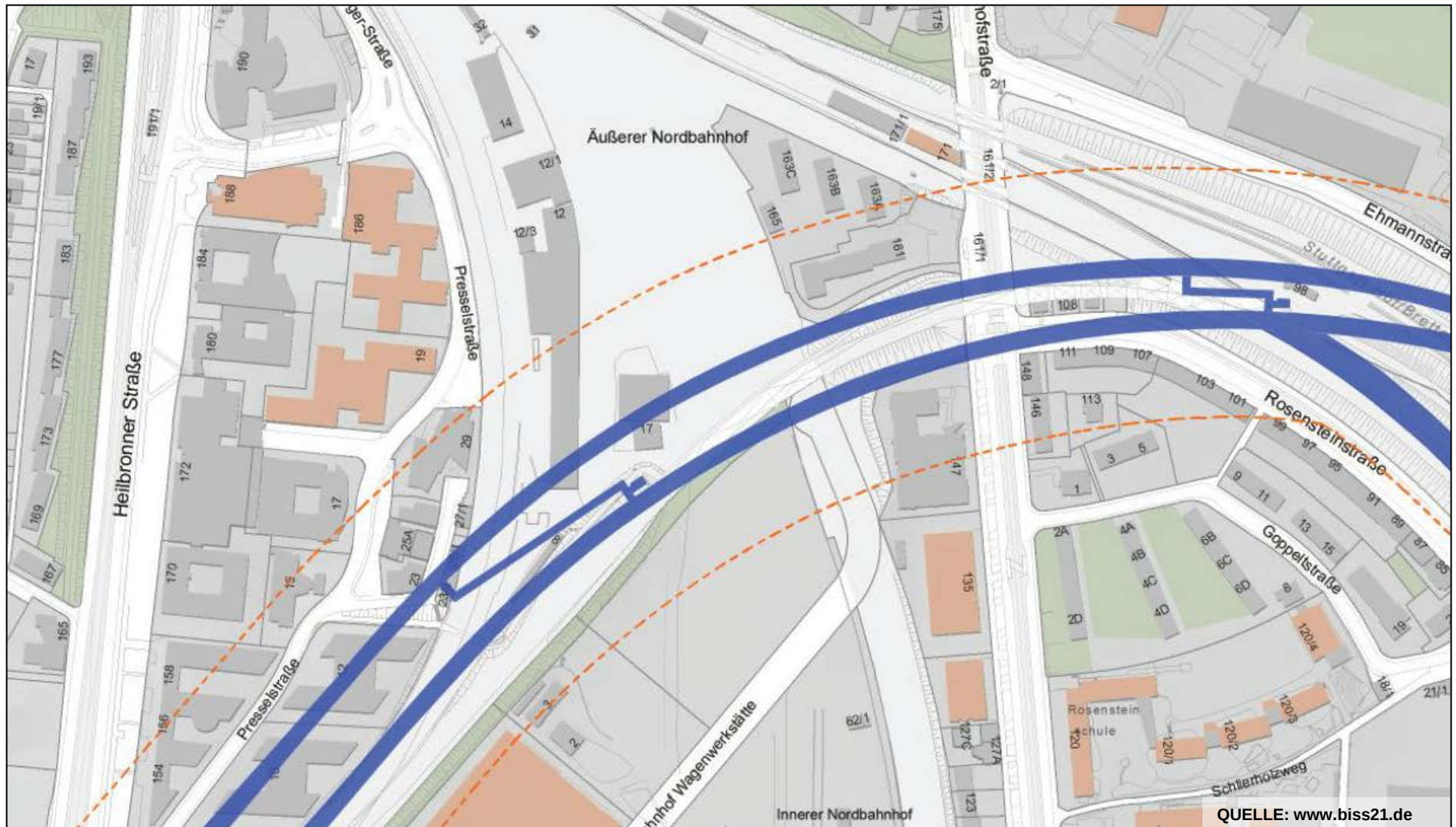
Zwischenangriff Prag Tunnel Feuerbach



Tunnelüberdeckung:
> 30,0 m

1. Übersicht
2. Zwischenangriff Prag (Tunnel Feuerbach)
3. Zwischenangriff Nord (Tunnel Bad Cannstatt)
4. Baugrube Ehmannastraße (Tunnel Bad Cannstatt)
5. S-Bahn
6. Baustraßensystem
7. Immissionsschutz
8. Bürgerinformation

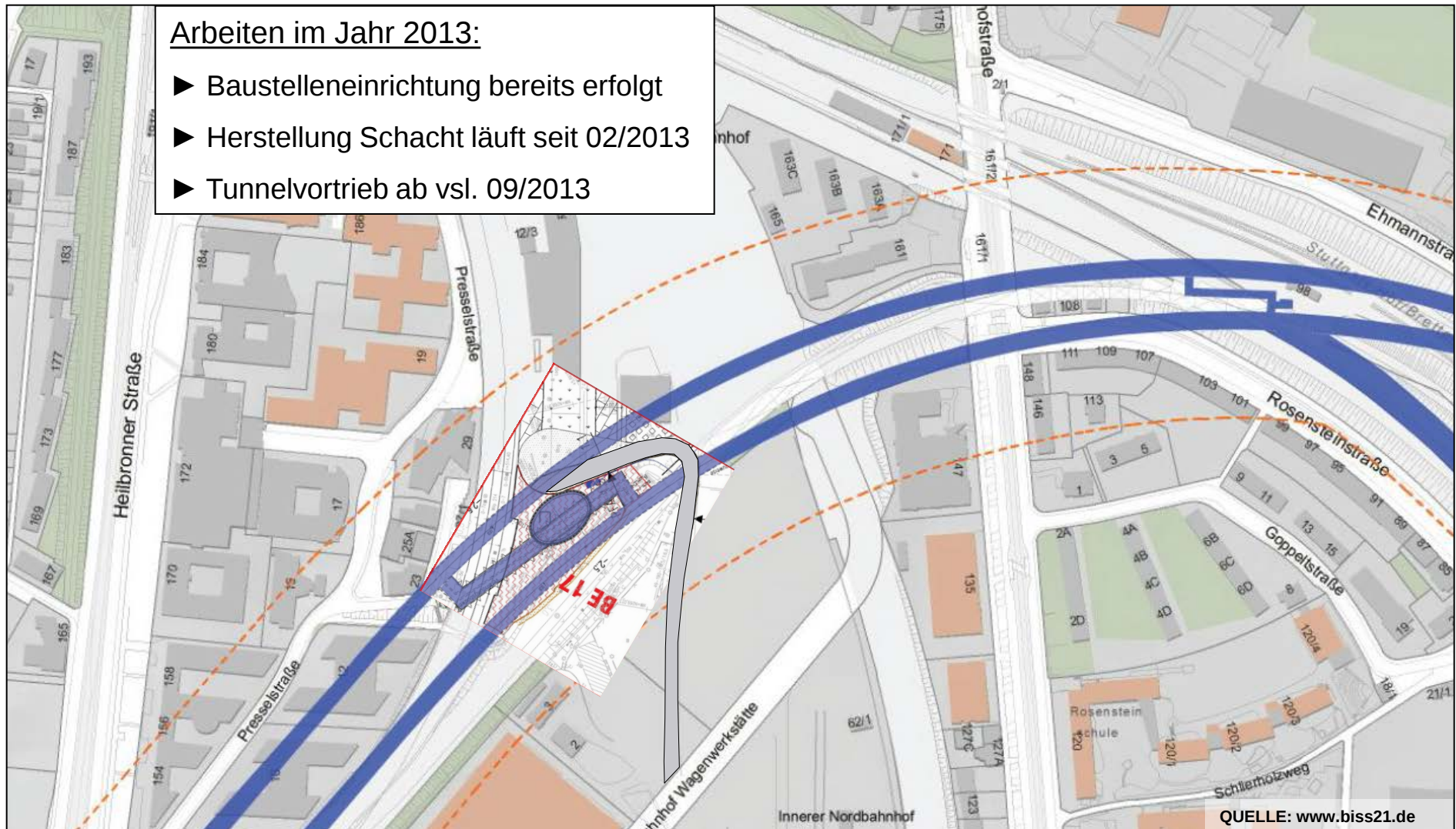
Zwischenangriff Nord Tunnel Bad Cannstatt



Zwischenangriff Nord Tunnel Bad Cannstatt

Arbeiten im Jahr 2013:

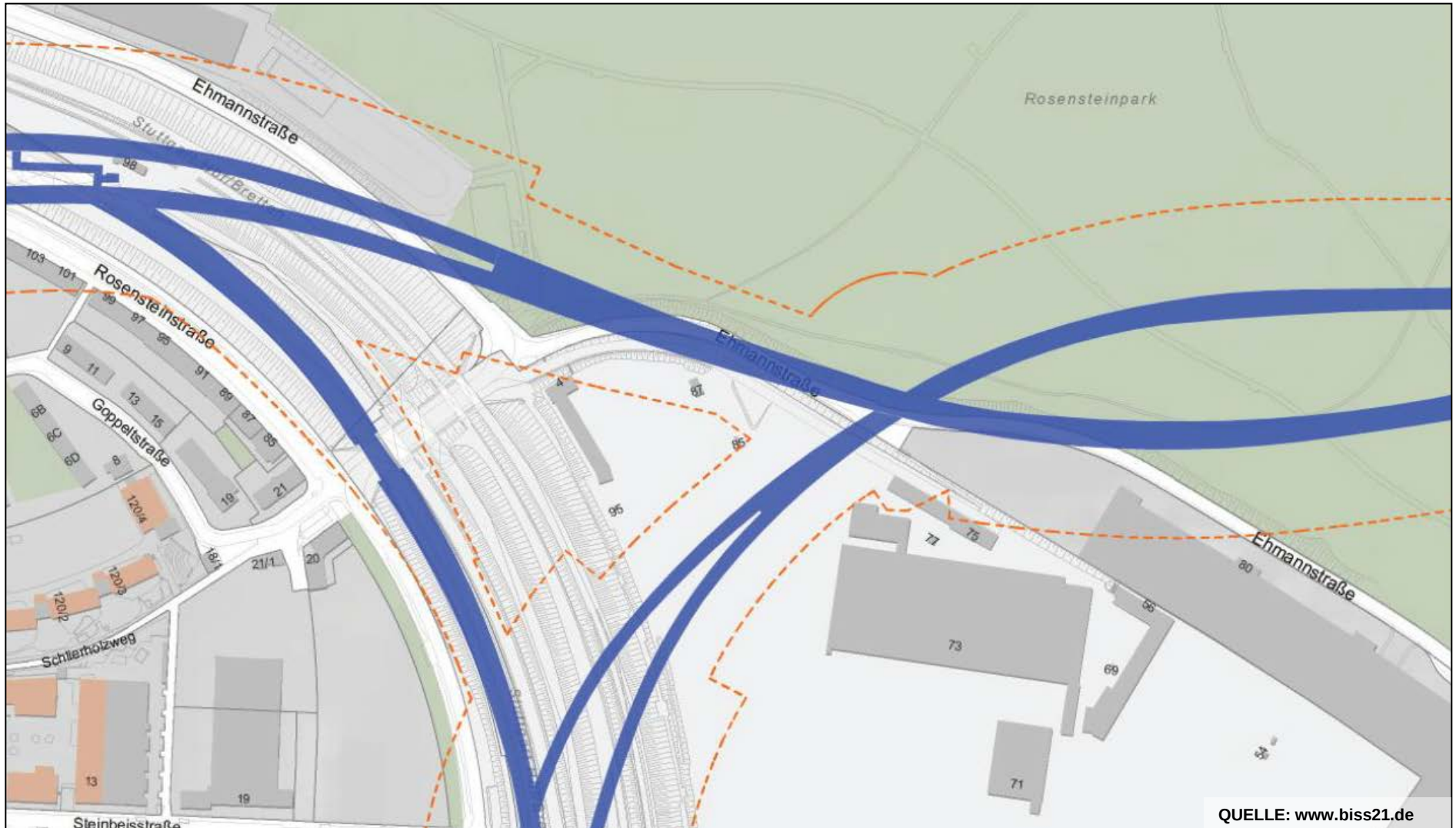
- ▶ Baustelleneinrichtung bereits erfolgt
- ▶ Herstellung Schacht läuft seit 02/2013
- ▶ Tunnelvortrieb ab vsl. 09/2013



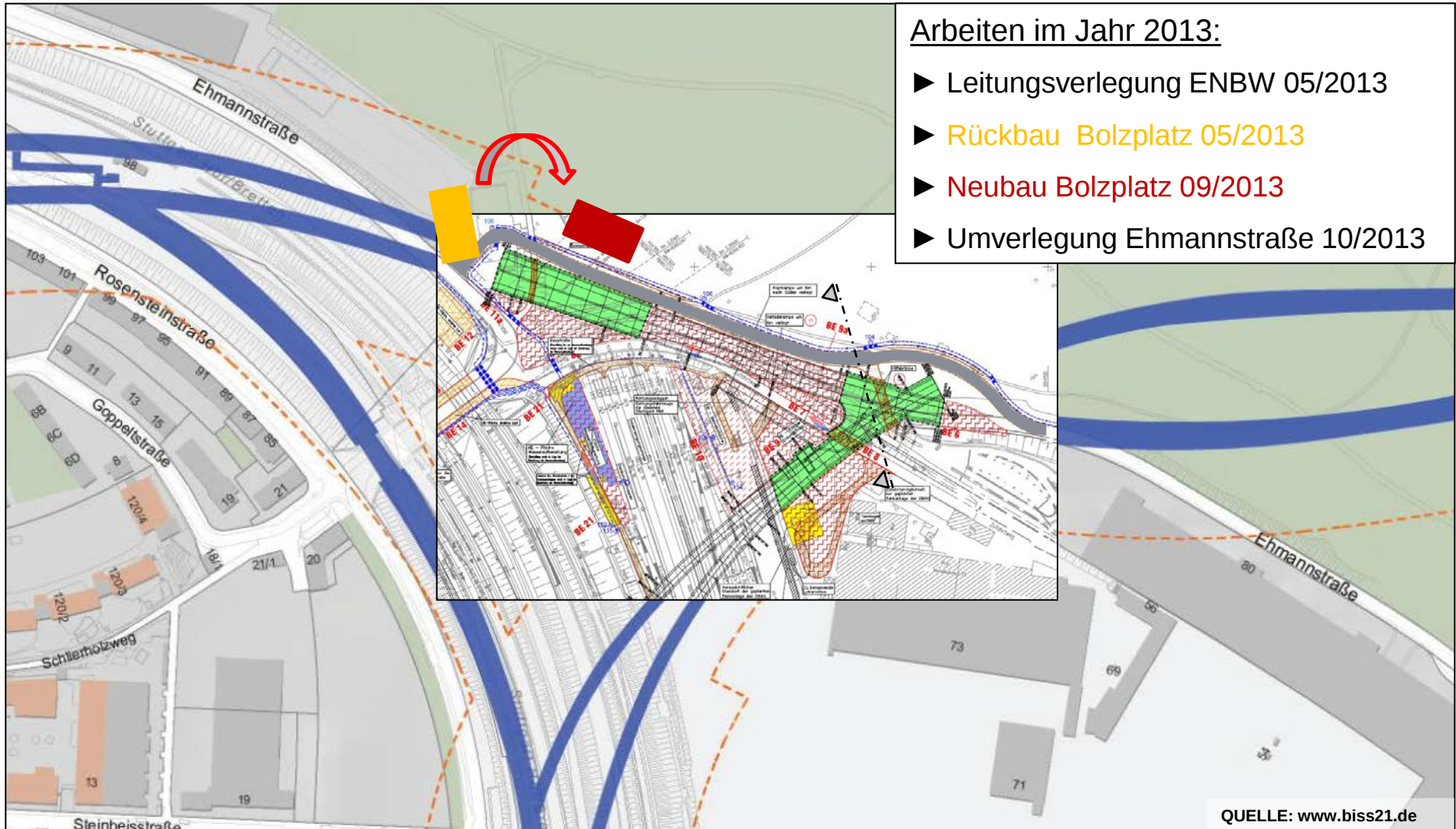
QUELLE: www.biss21.de

1. Übersicht
2. Zwischenangriff Prag (Tunnel Feuerbach)
3. Zwischenangriff Nord (Tunnel Bad Cannstatt)
4. Baugrube Ehmannastraße (Tunnel Bad Cannstatt)
5. S-Bahn
6. Baustraßensystem
7. Immissionsschutz
8. Bürgerinformation

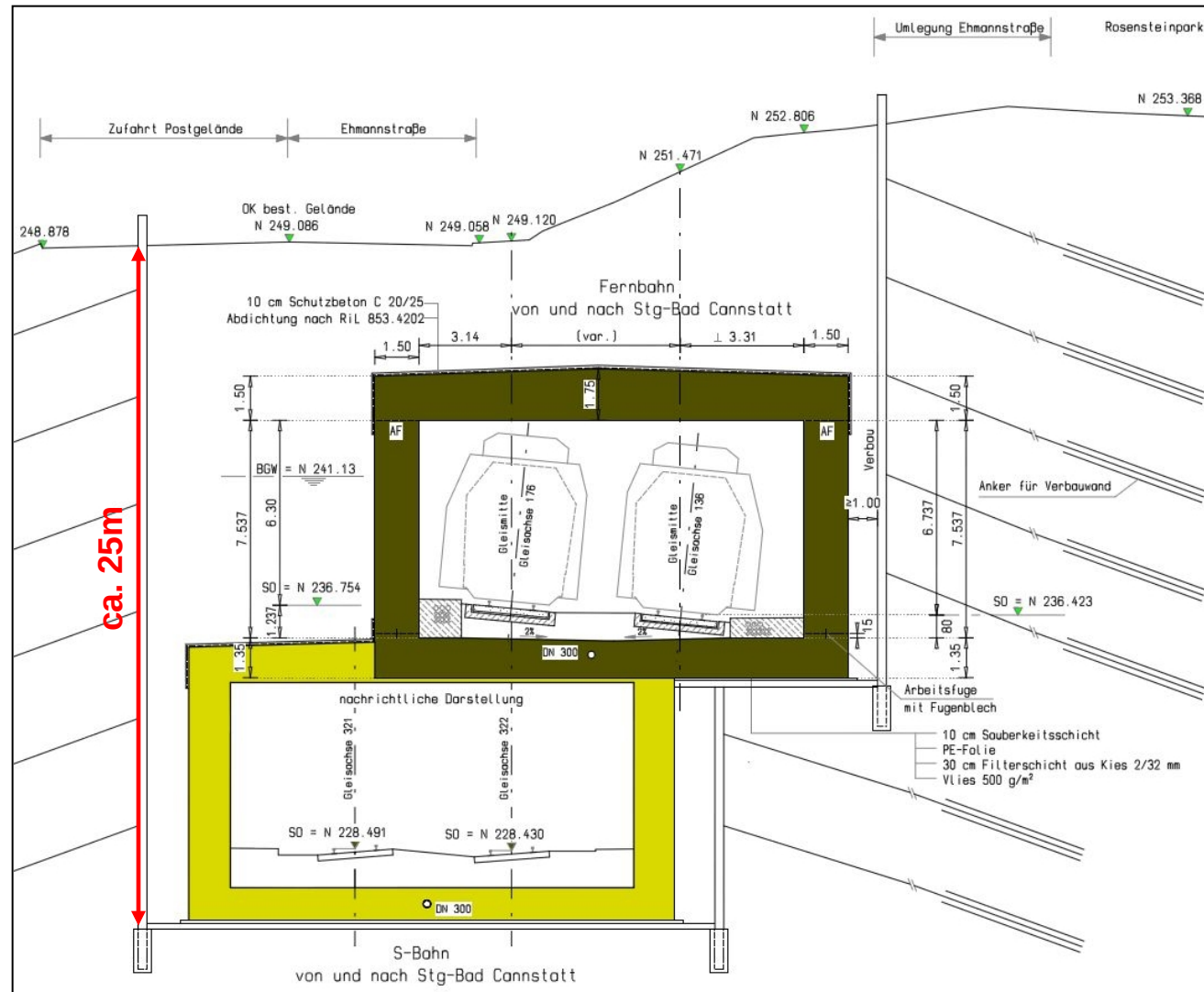
Baugrube Ehmannastraße Tunnel Bad Cannstatt



Baugrube Ehmannastraße Tunnel Bad Cannstatt



Baugrube Ehmannastraße Tunnel Bad Cannstatt



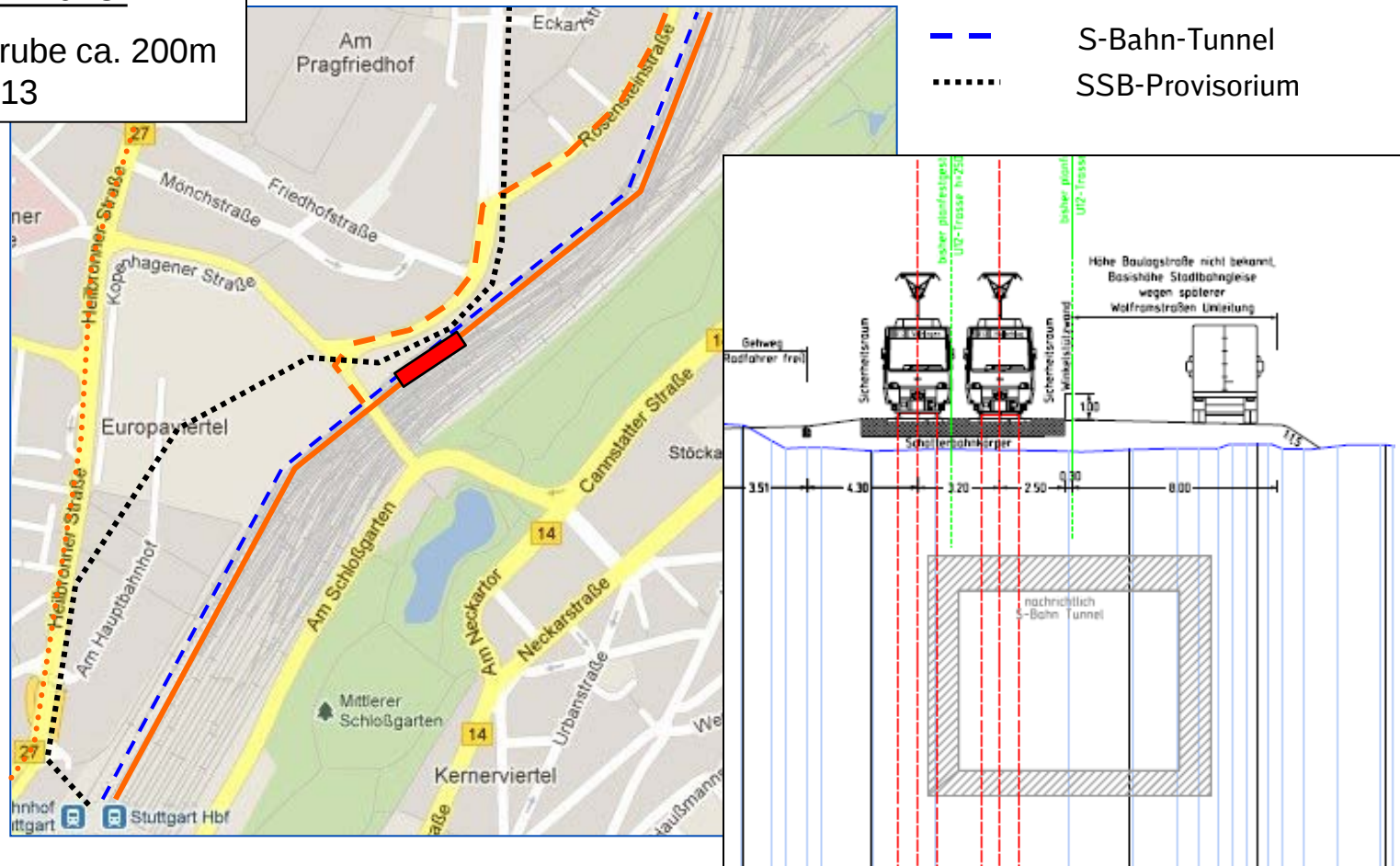
1. Übersicht
2. Zwischenangriff Prag (Tunnel Feuerbach)
3. Zwischenangriff Nord (Tunnel Bad Cannstatt)
4. Baugrube Ehmannastraße (Tunnel Bad Cannstatt)
- 5. S-Bahn**
6. Baustraßensystem
7. Immissionsschutz
8. Bürgerinformation

S-Bahn

Erste Baugrube an Engstelle bei U12

Arbeiten im Jahr 2013:

- Verbau/Baugrube ca. 200m ab Herbst 2013



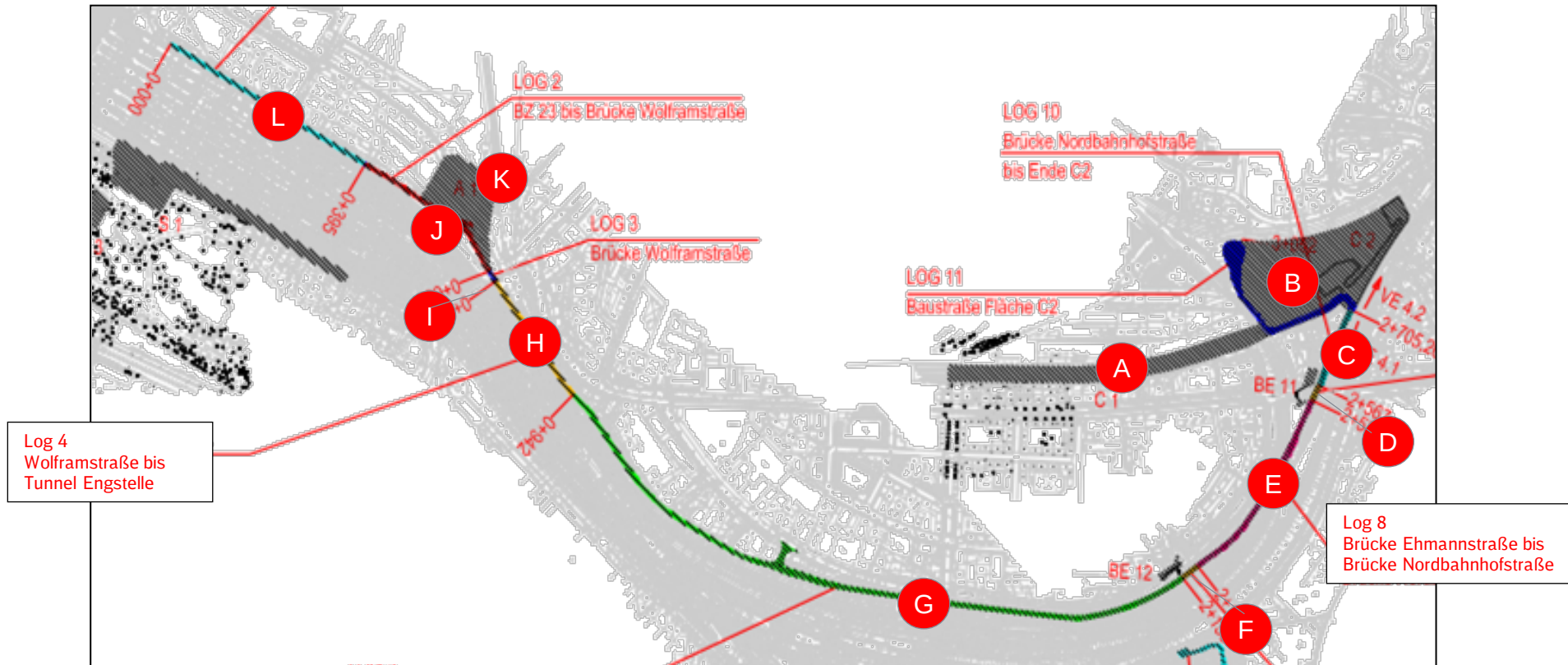
1. Übersicht
2. Zwischenangriff Prag (Tunnel Feuerbach)
3. Zwischenangriff Nord (Tunnel Bad Cannstatt)
4. Baugrube Ehmannastraße (Tunnel Bad Cannstatt)
5. S-Bahn
- 6. Errichtung Baustellensystem**
7. Immissionsschutz
8. Bürgerinformation

Baustraßen C Verlauf



Baustraßen C

geplante Ausführungszeiten der Abschnitte (LOG)



- | | | | |
|--|---|--|--|
| A Herstellung C1-Fläche
05-08/2013 | D Herstellung LOG8 mit EÜ Nordbahnhofstraße
08-10/2013, Endausbau bis 02/2014 | G Herstellung LOG5
05-10/2013 | J Herstellung LOG2
05-10/2013 |
| B Herstellung C2-Fläche
ab 05/2013 | E Herstellung LOG7
07-09/2013 | H Herstellung LOG4
07-08/2013 | K Herstellung A1-Fläche
fertiggestellt |
| C Herstellung LOG9
08-09/2013 | F Herstellung LOG6 mit EÜ Ehmmanstraße
05-10/2013 | I Herstellung LOG3 mit EÜ Wolframstraße
05-10/2013 | L Herstellung LOG1
10/2013-03/2014 |

1. Übersicht
2. Zwischenangriff Prag (Tunnel Feuerbach)
3. Zwischenangriff Nord (Tunnel Bad Cannstatt)
4. Baugrube Ehmannastraße (Tunnel Bad Cannstatt)
5. S-Bahn
6. Baustraßensystem
7. Immissionsschutz
8. Bürgerinformation

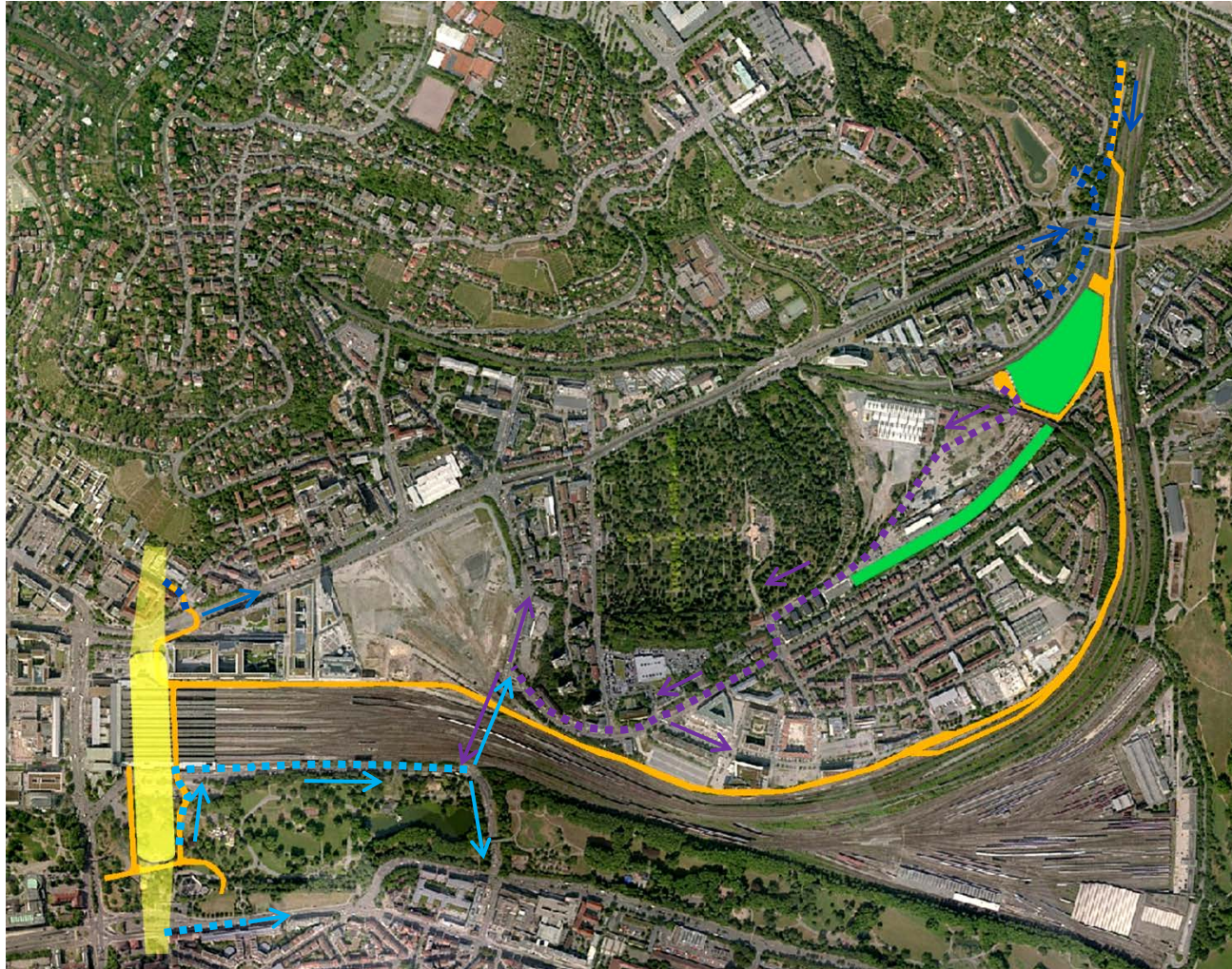
Zentrales Baustraßensystem S21



-  Zugänge zentrales Baustraßensystem
-  Baufeld
-  Zentrale BE-Flächen S1, A1
-  Zentrale Umschlagflächen C1 und C2
-  Haupt-An- und Abfahrtrouten
-  Zentrale Baustraßen

Abfuhr von Baugrubenaushub und Tunnelausbruch per LKW vor Inbetriebnahme der C2-Fläche

Zeitraum: bis vsl. 01. Quartal 2014



PFA 1.1 (Bereich Jägerstr.):

- Heilbronner Str. (B27)

PFA 1.1, 1.2, 1.6:

- Straße am Schloßgarten (BE-Fläche)
parallel Südseite Hauptbahnhof
- -> Wolframstr.
in Richtung Heilbronner Str. (B27)
- -> Cannstatter Str. (B14)
- Willy-Brandt-Str.

PFA 1.5, Los 2 (ZA Prag):

- Wartbergstr.
- Mia-Seeger-Str.
- Heilbronner Str. (B27)

PFA 1.5, Los 3 (ZA Nord):

- Innerer Nordbahnhof
- Otto-Umfrid-Str.
- Eckartstr.
- Nordbahnhofstr.
- -> Rosensteinstr.
in Richtung Ehmannstr./Nordbahnhofstr.
zur Pragstr. (B10)
- -> Wolframstr.
in Richtung Heilbronner Str. (B27)
- -> Wolframstr.
in Richtung Cannstatter Str. (B14)

-> Pfeile kennzeichnen Alternativwege

Immissionsschutzbeauftragter für Lärm, Erschütterungen, Staub und Abgase

- Unabhängiger, anerkannter **Sachverständiger**
- **Benennung beim EBA**
- **Ansprechpartner** für von Immissionen betroffene Personen
- **Überwachungs- und Beratungsfunktion** während der Baumaßnahmen

Gutachten und Konzepte

- **schall- und erschütterungstechnische Detailgutachten**
 - **Staubschutzkonzept** (inkl. erforderlicher Fortschreibungen)
- ⇒ Diese Unterlagen beinhalten **Maßnahmen zur Minimierung** von Immissionen.
- ⇒ Sie sind **bauzeitbegleitend** vom Vorhabenträger oder den Baufirmen zu erstellen.
- ⇒ Vor der Bauausführung erfolgt die **Vorlage beim EBA zur Kenntnisnahme/Abstimmung**.
- ⇒ Das EBA **entscheidet über ggf. erforderliche zusätzliche Schutzmaßnahmen**.

– Maßnahmen vor und während der Bauausführung

Ausschreibung von Bauleistungen

- **Berücksichtigung von Auflagen** aus Planfeststellung, Gesetzen und gültigem Regelwerk
- Sicherstellung des Einsatzes von **Bauverfahren und -geräten nach Stand der Technik** durch die Baufirmen

Materialtransport mit Containerfahrzeugen zur Zentralen Logistikfläche C2

- **Erhöhung der Zuladung** pro Fahrzeug von 17 to auf 27 to
- **Weniger Transportfahrzeuge und Transportfahrten** erforderlich
- **Reduzierung verkehrsbedingter Emissionen** (Staub und Abgase) auf den Baustraßen
- **Wegfall von stauberzeugenden Umladeprozessen** auf der C2-Fläche

Baulogistikflächen, Baustraßen, BE-Flächen

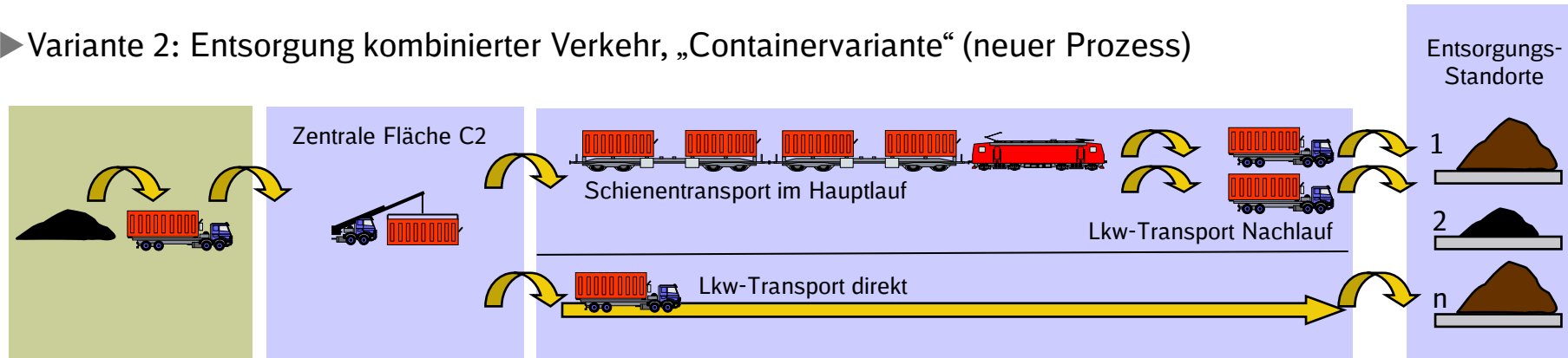
- Befestigte Flächen und Straßen mit **Asphalt- oder Betondecke**
- Regelmäßige, maschinelle **Reinigung mit Kombifahrzeugen** (Kehr-Saug-Sprüh-Maschinen)
- **Geschwindigkeitsreduzierung** zur Vermeidung von Staubaufwirbelungen
- **Reifenwaschanlagen** an den Ausfahrten in den öffentlichen Verkehrsraum

Zur Vermeidung eines Schüttgutumschlags wird die Entsorgung im kombinierten Verkehr durchgeführt.

► Variante 1: Entsorgung Schüttgutverkehr (ursprünglicher Prozess)



► Variante 2: Entsorgung kombinierter Verkehr, „Containervariante“ (neuer Prozess)



– Maßnahmen vor und während der Bauausführung

Baumaschinen, Baugeräte und Fahrzeuge

- **schadstoff- und lärmarm** nach geltenden Normen und aktuellem Stand der Technik (z. B. Dieselmotoren mit Rußpartikelfiltern)

Aktive und passive Schallschutzmaßnahmen (bei Erfordernis)

- **Einhausungen**
(z. B. an Fördereinrichtungen, Abwurfstellen etc.)
- **Lärmschutzwände und -einhausungen**
(z. B. entlang von Baustraßen)
- **Einbau von Schallschutzfenstern**

Staubschutzmaßnahmen (bei Erfordernis)

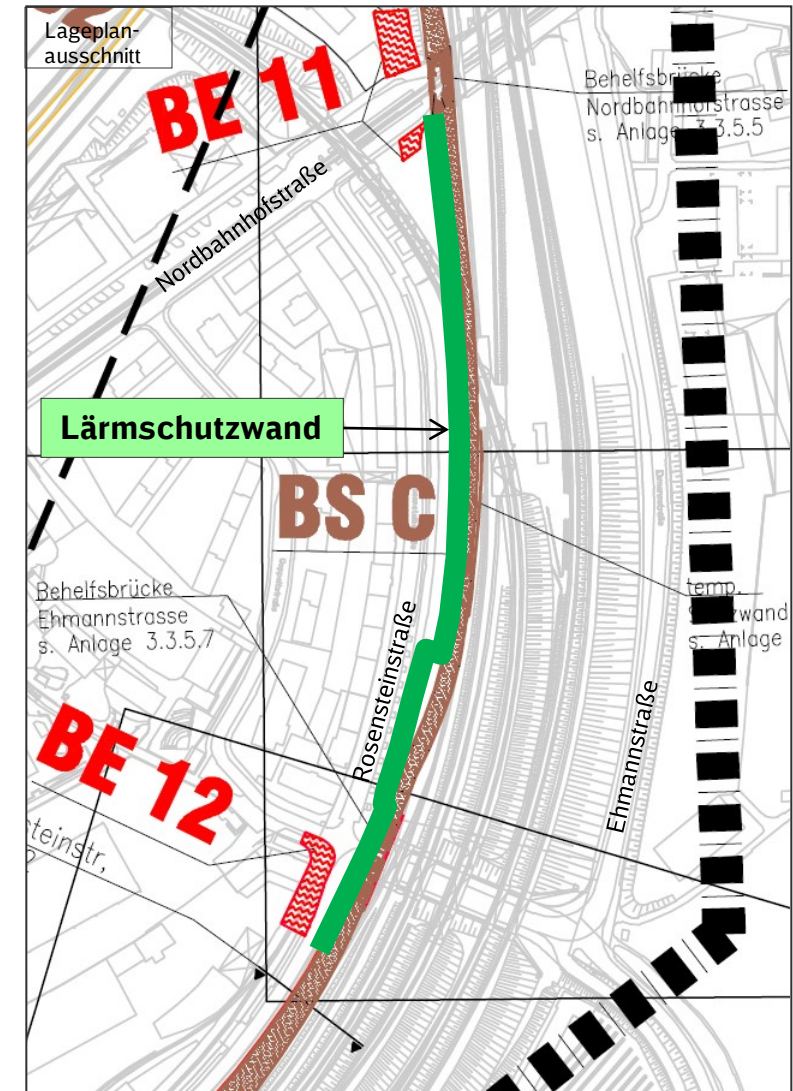
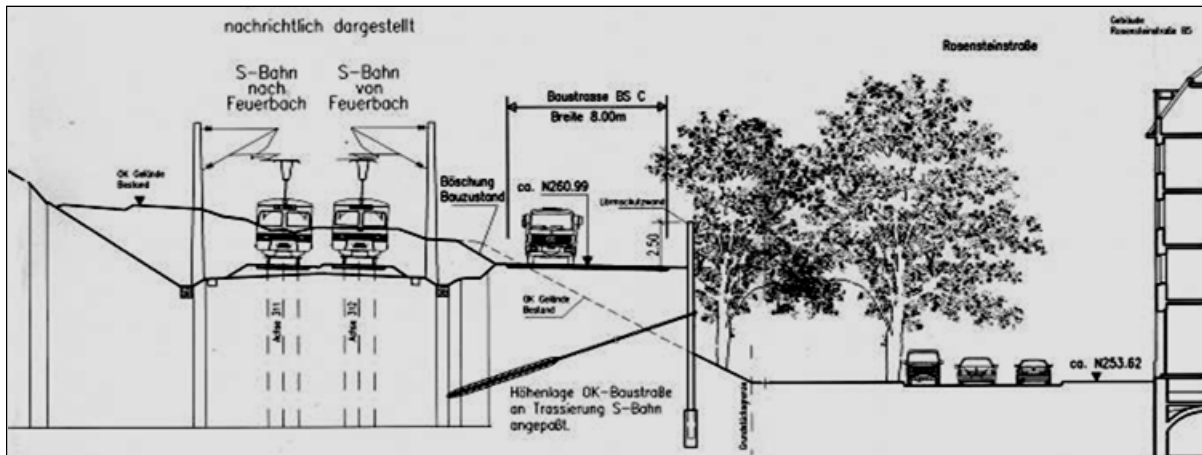
- Staubminimierung mit **Absaug- und Filteranlagen** (z. B. beim Tunnelvortrieb)
- Niederschlag von Staub durch **Wasserberieselungsanlagen** (z. B. bei Abbrucharbeiten)

Lärmschutzwand Rosensteinstraße

(temporäre Schallschutzmaßnahme zwischen Kreuzung Nordbahnhofstraße und Kreuzung Ehmannastraße)

Umsetzung:

1. Vorgaben Planfeststellung
2. Ausschreibung Bauleistung + Ausführungsplanung
3. Umsetzung bauzeitlicher Schallschutz
(schematische Darstellung)



1. Übersicht
2. Zwischenangriff Prag (Tunnel Feuerbach)
3. Zwischenangriff Nord (Tunnel Bad Cannstatt)
4. Baugrube Ehmannastraße (Tunnel Bad Cannstatt)
5. S-Bahn
6. Baustraßensystem
7. Immissionsschutz
8. Bürgerinformation



Anwohnerinformation
⇒ per Postwurfsendung Information
über Beeinträchtigung



Anwohnerinformation zu Nachtbauarbeiten



**Fahrleitungsarbeiten im Bereich
des Bahnhofs Stuttgart-Feuerbach**

**Gründungsarbeiten für
neue Oberleitungsmaste**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Sie darüber informieren, dass es in den **Nächten vom 4./5. November bis 7./8. November 2012, jeweils von 23.30 Uhr bis 5.30 Uhr**, im Bereich des Bahnhofs Stuttgart-Feuerbach zu Lärmbelästigungen durch Rammarbeiten kommen wird.

In dem oben genannten Bereich werden neue Fahrleitungsmaste für die Oberleitung gesetzt. Die Fundamente für diese Fahrleitungsmaste werden mittels Rammern in das Erdreich eingebracht. Diese Rammgründungsarbeiten sind leider sehr lärmintensiv.

Um den Zugverkehr so wenig wie möglich zu beeinträchtigen, werden diese Gründungsarbeiten in der betriebsarmen Zeit, in nächtlichen Sperrpausen ausgeführt.

Zum Einsatz kommen u.a. Zwei-Wege-Bagger, Arbeitszüge sowie eine Ramme.

Wir sind bemüht, die von den Bauarbeiten ausgehenden Störungen so gering wie möglich zu halten. Trotzdem lassen sich Beeinträchtigungen nicht gänzlich ausschließen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Deutsche Bahn
Stuttgart, 30. Oktober 2012



Bahnprojekt Stuttgart-Ulm
www.bahnprojekt-stuttgart-ulm.de



Plakate und Schilder auf der Baustelle



Beispiel Feuerbach



Pressemitteilungen

BAHNPROJEKT STUTTGART-ULM e.V. KOMMUNIKATIONSBÜRO

Jägerstraße 2
70174 Stuttgart
Tel. 0711 21321-200
Fax 0711 21321-223
presse@bahnprojekt-s-ulm.de
www.bahnprojekt-stuttgart-ulm.de
www.direktzustuttgart21.de

037/2012 ÄK

Presseinformation

DB beginnt mit Bauarbeiten für die künftige Fern- und S-Bahn-Anbindung nördlich des Stuttgarter Hauptbahnhofs

Vorbereitende Arbeiten in Feuerbach und Bad Cannstatt ab November geplant • Bauliche Veränderungen im Bahnhof Feuerbach • Umfassende Kompensationsmaßnahmen für erforderliche Baumfällungen

(Stuttgart, 30. Oktober 2012) Die Deutsche Bahn AG beginnt Anfang November nördlich des Stuttgarter Hauptbahnhofs mit den vorbereitenden Arbeiten für die künftige Fern- und S-Bahn-Anbindung aus den Richtungen Feuerbach und Bad Cannstatt an den neuen Hauptbahnhof S21. Dazu gehören zunächst die Errichtung von Baustraßen und Baustelleneinrichtungsflächen, Vegetationsarbeiten sowie Kabeltiefbau. Parallel führen Experten Kampfmittelsondierungen auf dem Gelände des künftigen Baufeldes durch.

Feuerbach: Im Mittelpunkt der Arbeiten steht zum einen der **Bahnhof Feuerbach**, wo heute vier Gleise (je zwei S-Bahn- und zwei Fernbahngleise) verlaufen und während der Hauptbauphase temporär sechs Gleise unterzubringen sind (zwei S-Bahn-Gleise, zwei neue Fernbahngleise sowie zwei Umfahrgleise für den laufenden Betrieb). Während der Bauphase ist sichergestellt, dass sowohl für den S-Bahn- als auch den Fernbahnverkehr jeweils zwei Gleise für den Betrieb zur Verfügung stehen.

- **Oberleitungsanlagen:** Ab Anfang November bis Ende Dezember errichtet die DB insgesamt elf neue Oberleitungsmasten. Zur Herstellung der Fundamente sind in Teilbereichen Rammarbeiten erforderlich, was zu Lärmbelastungen der Anwohner führen kann. Um den laufenden Bahnbetrieb so gering wie möglich zu beeinträchtigen, müssen diese Rammarbeiten in der Zeit vom 4. bis 8. November in den nächtlichen Sperrpausen stattfinden. Im Anschluss an die Herstellung der Fundamente sollen die neuen Oberleitungsmasten bis Ende Dezember montiert und mit Ausleger und Kettenwerken versehen werden.
- **Abriß Bahnsteig 3:** Um Platz für das zusätzliche Gleis in Richtung Zuffenhausen zu schaffen, muss der Bahnsteig 3 abgerissen werden. Die Abrissarbeiten beginnen ab Anfang Dezember und dauern voraussichtlich bis Ende Januar.
- **Veränderungen Bahnsteig 2:** Desweiteren sind bauliche Veränderungen am Bahnsteig 2 erforderlich. Zum einen müssen Teile des Bahnhofs abgesperrt werden, um während der Kabeltiefbau- und Oberleitungsarbeiten die Sicherheit der Reisenden zu gewährleisten. In den nächsten Jahren sind hier weitere Veränderungen geplant. So wird der Bahnsteig künftig deutlich schmaler gestaltet sein und ausschließlich für S-Bahn-Verkehr zur Verfügung stehen. Hierfür sind in den nächsten Jahren Anpassungen am Bahnhofsdach sowie an der Treppenanlage erforderlich.

Gemeinsam für das Bahnprojekt Stuttgart-Ulm





Pressemitteilungen

BAHNPROJEKT STUTTGART-ULM e.V. KOMMUNIKATIONSBÜRO

Jägerstraße 2
70174 Stuttgart
Tel. 0711 21321-200
Fax 0711 21321-223
presse@bahnprojekt-stuttgart-ulm.de
www.bahnprojekt-stuttgart-ulm.de
www.direktstuttgart21.de

037/2012 ÄK

- **Verfüllung Personenunterführung:** Der Bahnhof Feuerbach wird im Rahmen der Bauarbeiten eine neue Personenunterführung erhalten. Die bestehende Personenunterführung muss dem geplanten Trogbauwerk für die Tunnelfahrt der Fernbahn weichen. Bereits ab Mitte November wird die Bahnsteigunterführung am Bahnhof Feuerbach verfüllt. Damit sind die Bahnsteige von der Siemensstraße aus ausschließlich über die Borsigstraße oder durch die Personenunterführung erreichbar. Um für die Reisenden trotzdem einen sicheren Zugang zu den Bahnsteigen zu gewährleisten, wird die DB eine Wegeleitung einrichten (siehe Grafik Seite 2).
- **Kabelarbeiten:** Bis Ende Dezember werden entlang der Strecke die erforderlichen Kabelkanäle und Gleisquerungen für die temporäre Umverlegung der Telekommunikations- und Signalkabel erstellt.

Reisendenlenkung am Bahnhof Feuerbach ab 12. November 2012



Quelle: VVS (Karte) / DB (Reisendenlenkung)

Bad Cannstatt: Im Bereich Bad Cannstatt sollen im kommenden Jahr die Hauptbauarbeiten im südlichen Bereich des Rosensteinparks beginnen, wo in mehreren Teilschritten eine rund 260 Meter lange und 25 Meter breite Baugrube ausgehoben wird. Dieser Trog ist Voraussetzung für die im Anschluss beginnende Errichtung des sogenannten Kreuzungs- und Verzweigungsbauwerks im Bereich Ehmannstraße und dient gleichzeitig als Baustelleneinrichtungsfläche für den Tunnelvortrieb für die Unterquerung des Rosensteinparks.

Gemeinsam für das Bahnprojekt Stuttgart-Ulm





Internet: www.bahnprojekt-stuttgart-ulm.de
⇒ Rubrik auf der Baustelle
Alle Informationen für Anwohner

Bahnprojekt Stuttgart-Ulm

Impressum | Glossar | Sitemap | Kontakt | **AAA**

AKTUELL **AUF DER BAUSTELLE** ÜBERBLICK DETAILS DIALOG MEDIATHEK PRESSE

Startseite > Aktuell

AKTUELLES

Führungen Projektgeschichte Machbarkeitsuntersuchung

Führungen im Turmforum
Für Einzelpersonen und Gruppen

 Die 75-minütige Führung durch die Ausstellung im Stuttgarter Bahnhofsturm bietet einen umfassenden Überblick über das innovative Verkehrs- und Städtebauprojekt Stuttgart 21 und die Neubaustrecke Wendlingen-Ulm. Anhand von Filmen, Karten und Modellen werden alle wichtigen Aspekte anschaulich vermittelt. Einen wunderbaren Rundblick über Stuttgart und das Gelände rund um den Hauptbahnhof bietet abschließend die Aussichtsplattform.

[Termine und Anmeldung >](#)

MEDIATHEK

BILDER DOKUMENTE VIDEOS WEBCAMS



Technikgebäude – Bauarbeiten
Das Technikgebäude wird ein unterirdischer, zweigeschössiger Zweckbau für die...

Mittlerer Schloßgarten – Bauarbeiten
Aussichtsplattform Mittlerer Schloßgarten
S-738 Vortriebsmaschine Fildertunnel
[zur Mediathek >](#)

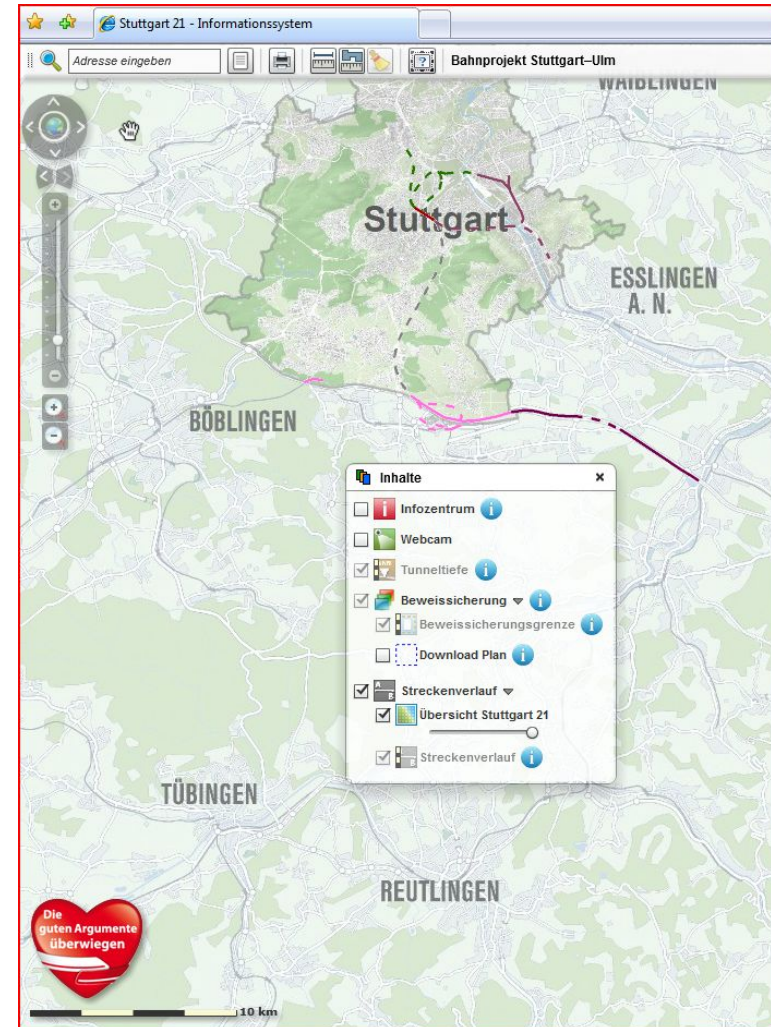
KALENDER

AKTUELLE TERMINE INFOMOBIL





Internet: www.biss21.de
⇒ Allgemeine Informationen zum
Tunnelverlauf





Turmforum im Hauptbahnhof
⇒ Führungen durch Ausstellung

TURMFORUM
Bahnprojekt Stuttgart-Ulm

KONTAKT

Turmforum Bahnprojekt Stuttgart-Ulm
Im Hauptbahnhof
Arnulf-Klett-Platz 2
70173 Stuttgart
Telefon: +49 (0)711 / 209 22 92 - 0
Telefax: +49 (0)711 / 209 22 92 - 37
info@turmforum.de

[Kontaktformular >](#)

ÖFFNUNGSZEITEN

Täglich 10.00 bis 18.00 Uhr
donnerstags bis 21.00 Uhr

Der Eintritt ist frei



Persönliche Fragen

⇒ Zusammenarbeit mit den Bürgerbeauftragten der Landeshauptstadt Stuttgart

KOMMUNIKATIONSBÜRO

BAHNPROJEKT STUTTGART-ULM E. V.

Kommunikationsbüro

Jägerstraße 2

70174 Stuttgart

Telefon: 0711 / 21 3 21 - 200

Fax: 0711 / 21 3 21 - 223

Dialog im Internet: <http://www.direktzustuttgart21.de>

direkt zu

Bürger-Informations-System: <http://www.biss21.de>

BISS21

Bürger-Informations-System



WOLFGANG DIETRICH

Sprecher und Vorstand Bahnprojekt Stuttgart-Ulm e.V.



E-Mail

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit